

FVMLL: Hinweise zum Spielbetrieb + Auf- und Abstiegsregelung Nachwuchs

Regelungen bei möglichem Spielausfall A- bis G-Junioren

- Spielabsetzungen aufgrund Unbespielbarkeit des Platzes erfolgen durch die Staffelleiter ausschließlich bei Vorlage eines entsprechenden Schriftstückes des Rechtsträgers (Kommune, Gemeinde, Stadt, Verein)!!!
 - mündliche oder telefonische Spielabsagen durch Vereinsvertreter werden nicht geduldet, so dass der Staffelleiter das Spiel nicht absetzt!!!
 - nach Spiel-Absetzung haben die beteiligten Vereine 14 Tage Zeit sich bzgl. eines Nachholtermins zu einigen, wobei der Staffelleiter daraufhin schriftlich zu informieren ist
 - sollte nach Überschreiten der 14 Tage keine Einigung erfolgt sein, erfolgt die freie Ansetzung gemäß nach Rahmenterminplan durch die jeweiligen Staffelleiter
 - eventuelle Absage-Gründe wegen des Fehlens der betreffenden Trainer werden nicht geduldet und führen definitiv zu keiner Spielabsage! ► betrifft alle Altersklassen von A- bis G-Junioren
-

► A-Junioren

Staffelleiter Meisterschaft und Pokal:

Marco Wallenborn

- Der Spielbetrieb in der Meisterschaft erfolgt in einer Kreisoberliga-Staffel.
 - Der Kreismeister ist die erstplatzierte Mannschaft der Tabelle.
 - Der Meister der Kreisoberliga hat Aufstiegsrecht in die Sachsenklasse.
 - Verzichtet der Meister auf das Aufstiegsrecht oder darf nicht aufsteigen, dann entscheidet die nachfolgende Platzierung der Mannschaften.
 - Die Platzierung 1 bis 3 haben Aufstiegsrecht. Ab Platz 4 erhalten Mannschaften keine Berechtigung für den Aufstieg in eine höhere Spielklasse.
 - Sollten die Mannschaften auf den Plätzen 1 bis 3 allesamt auf ihr Aufstiegsrecht verzichten, meldet der FVMLL keinen Aufsteiger in die Sachsenklasse (SFV).
 - Jene Vereine von Mannschaften, die im Fall einer sportlichen Qualifikation ihr Aufstiegsrecht nicht wahrnehmen sind verpflichtet, bis zum 20. April des Spieljahres eine entsprechende, unwiderrufliche, schriftliche Erklärung an die Geschäftsstelle, den Staffelleiter und dem Vorsitzenden des Jugendausschuss des zuständigen Verbandes abzugeben. Sollte keine Meldung erfolgen, so wird dies als Wahrnehmung des Aufstiegsrecht laut Spielordnung angesehen.
 - Absteiger aus der Kreisoberliga gibt es keine, da dies die niedrigste Staffel ist.
 - Absteiger aus der Sachsenklasse werden in die Kreisoberliga eingeordnet.
 - Pokalspiele werden in einer einfachen Runde (nur Hinspiel) ausgetragen.
 - Pokalfinale: 19./20.06.2027 ► Auslosung des Austragungsortes bei Halbfinal-Auslosung.
-

► **B-Junioren**

Staffelleiter Meisterschaft/Platzierungsrunde und Pokal:

Rainer Petsch

- Der Spielbetrieb in der Meisterschaft erfolgt in zwei Kreisoberliga-Staffeln (Nord, Süd).
 - Nach Abschluss der Meisterschaft bestreiten die Plätze 1 und 2 beider Staffeln, 3 und 4 beider Staffeln, 5 und 6 beider Staffeln sowie 7 und 8 beider Staffeln Platzierungsspiele im Hin- und Rückspiel-Modus, so dass am Ende eine Abschlusstabelle über die endgültige Platzierung Aussage trifft.
 - In diesen Platzierungsspielen werden die Ergebnisse aus den direkten Duellen in der Meisterschaft übernommen, so dass die Mannschaften, die sich in der Meisterschaft bereits zweimal in der jeweiligen Kreisoberliga-Staffel gegenüberstanden, nicht noch einmal in der Platzierungsrunde gegeneinander antreten. Somit haben alle Teams in der Platzierungsrunde vier Spiele (2x Heim, 2x auswärts) zu bestreiten – jeweils gegen die Mannschaften der anderen Kreisoberliga-Staffel.
 - Der Kreismeister der Kreisoberliga ist die erstplatzierte Mannschaft nach dem Abschluss der Platzierungsrunde.
 - Der Meister der Kreisoberliga hat Aufstiegsrecht in die Sachsenklasse.
 - Verzichtet der Meister auf das Aufstiegsrecht oder darf nicht aufsteigen, dann entscheidet die nachfolgende Platzierung der Mannschaften.
 - Die Platzierung 1 bis 3 haben Aufstiegsrecht. Ab Platz 4 erhalten Mannschaften keine Berechtigung für den Aufstieg in eine höhere Spielklasse.
 - Sollten die Mannschaften auf den Plätzen 1 bis 3 allesamt auf ihr Aufstiegsrecht verzichten, meldet der FVMML keinen Aufsteiger in die Sachsenklasse (SFV).
 - Jene Vereine von Mannschaften, die im Fall einer sportlichen Qualifikation ihr Aufstiegsrecht nicht wahrnehmen sind verpflichtet, bis zum 20. April des Spieljahres eine entsprechende, unwiderrufliche, schriftliche Erklärung an die Geschäftsstelle, den Staffelleiter und dem Vorsitzenden des Jugendausschuss des zuständigen Verbandes abzugeben. Sollte keine Meldung erfolgen, so wird dies als Wahrnehmung des Aufstiegsrecht laut Spielordnung angesehen.
 - Absteiger aus der Kreisoberliga gibt es keine, da dies die niedrigste Staffel ist.
 - Absteiger aus der Sachsenklasse werden in die Kreisoberliga eingeordnet.
 - Pokalspiele werden in einer einfachen Runde (nur Hinspiel) ausgetragen.
 - Pokalfinale: 19./20.06.2027 ► Auslosung des Austragungsortes bei Halbfinal-Auslosung.
-

► C-Junioren

Staffelleiter Meisterschaft/Meisterturnier und Pokal:

Leo Kretzschmar

- Der Spielbetrieb in der Meisterschaft erfolgt in drei Kreisoberliga-Staffeln (Nord, Ost, Süd/West).
- Gespielt wird auf verkürztem Großfeld auf Kleinfeld-Tore (5m x 2m).
- Die Staffelsieger der drei Kreisoberligen ermitteln im Anschluss in einem Staffelsiegerturnier den Kreismeister. Dieses Staffelsieger-Turnier wird in einer einfachen Hinrunde (1x 35 Minuten) im Modus „Jeder gegen Jeden“ gespielt.
- Der Gastgeber für das Staffelsiegerturnier wird wie folgt festgelegt: a) Bewerbung von einem der drei Teilnehmer (bevorzugt) oder b) Auslosung durch den Staffelleiter.
- Der Meister der Kreisoberliga ist der Sieger des Staffelsiegerturniers.
- Der Meister der Kreisoberliga hat Aufstiegsrecht in die Sachsenklasse.
- Verzichtet der Meister auf das Aufstiegsrecht oder darf nicht aufsteigen, dann entscheidet die nachfolgende Platzierung der Mannschaften.
- Einzig die Teilnehmer am Staffelsiegerturnier haben Aufstiegsrecht.
- Sollten alle Teilnehmer des Staffelsiegerturniers auf ihr Aufstiegsrecht verzichten, meldet der FVMML keinen Aufsteiger in die Sachsenklasse (SFV).
- Jene Vereine von Mannschaften, die im Fall einer sportlichen Qualifikation ihr Aufstiegsrecht nicht wahrnehmen sind verpflichtet, bis zum 20. April des Spieljahres eine entsprechende, unwiderrufliche, schriftliche Erklärung an die Geschäftsstelle, den Staffelleiter und dem Vorsitzenden des Jugendausschuss des zuständigen Verbandes abzugeben. Sollte keine Meldung erfolgen, so wird dies als Wahrnehmung des Aufstiegsrecht laut Spielordnung angesehen.
- Absteiger aus der Sachsenklasse werden in die Kreisoberliga eingeordnet.
- Pokalspiele werden in einer einfachen Runde (nur Hinspiel) ausgetragen.
- Pokalfinale: 19./20.06.2027 ► Auslosung des Austragungsortes bei Halbfinal-Auslosung.

► Einführung einer eingleisigen Kreisoberliga für die Saison 2027/28

- Ab der Saison 2027/28 wird die Kreisoberliga von drei Staffeln auf eine reduziert.
 - Gespielt wird ab 01.07.2027 mit einer Kreisoberliga-Staffel und zwei Kreisliga A-Staffeln.
 - Die Kreisoberliga ist damit höchste Spielklasse im FVMML.
 - Die Spielstärke der eingleisigen Kreisoberliga auf 12 Mannschaften festgelegt.
 - Folgende Teams qualifizieren sich für die Kreisoberliga:
 - Der Zweit- und Drittplatzierte des Staffelsiegerturniers.
 - Plätze 2, 3 und 4 der drei Kreisoberliga-Staffeln.
 - Der beste Fünftplatzierte aller drei Kreisoberliga-Staffeln, welcher nach der Quotientenregel ermittelt wird.
 - Sollte aus der Sachsenklasse eine Mannschaft in die neue eingleisige Kreisoberliga absteigen, entfällt die Qualifikation des besten Fünftplatzierten aus dem FVMML. Dieser spielt dann Kreisliga A.
 - Sollten aus der Sachsenklasse zwei oder drei Teams in die neue eingleisige Kreisoberliga absteigen, erfolgt die Ermittlung der Teilnehmer unter den Viertplatzierten ebenfalls nach Quotientenregel. Viertplatzierte mit einem kleineren Quotienten haben ihr Spielrecht ab dem 01.07.2027 in der Kreisliga A.
 - Alle anderen Mannschaften haben ihr Spielrecht ab dem 01.07.2027 in der Kreisliga A.
 - Jene Vereine von Mannschaften, die im Fall einer sportlichen Qualifikation ihr Spielrecht in der neuen Kreisoberliga nicht wahrnehmen wollen sind verpflichtet, bis zum 20. April des Spieljahres eine entsprechende, unwiderrufliche, schriftliche Erklärung an die Geschäftsstelle, den Staffelleiter und dem Vorsitzenden des Jugendausschuss des zuständigen Verbandes abzugeben. Sollte keine Meldung erfolgen, so wird dies als Wahrnehmung des Aufstiegsrecht laut Spielordnung angesehen.
 - Im Falle von Verzichtserklärungen im FVMML für die Teilnahme an der neuen eingleisigen Kreisoberliga erfolgt die Berücksichtigung bis zu den jeweiligen Tabellensechsten (Quotienten-Regel bei mehrfachen Meldungen). Ab Platz 7 erhalten Mannschaften keine Berechtigung für die Teilnahme an der Kreisoberliga.
 - Die Staffelstärke von 12 Teams ist angestrebt, bei diversen Nichtmeldungen jedoch nicht bindend.
-

D-Junioren

Staffelleiter Meisterschaft und Pokal:

Veit Mews

- Der Spielbetrieb in der Meisterschaft erfolgt in einer Kreisoberliga-Staffel und vier Kreisligen A-Staffeln (Nord, Süd, Ost, West).
 - Die Kreisoberliga ist die höchste Spielklasse im FVMML.
 - Der Kreismeister ist die erstplatzierte Mannschaft der Kreisoberliga.
 - Der Meister der Kreisoberliga hat Aufstiegsrecht in die Sachsenklasse.
 - Verzichtet der Meister auf das Aufstiegsrecht oder darf nicht aufsteigen, dann entscheidet die nachfolgende Platzierung der Mannschaften.
 - Die Platzierung 1 bis 3 haben Aufstiegsrecht. Ab Platz 4 erhalten Mannschaften keine Berechtigung für den Aufstieg in eine höhere Spielklasse.
 - Sollten die Mannschaften auf den Plätzen 1 bis 3 allesamt auf ihr Aufstiegsrecht verzichten, meldet der FVMML keinen Aufsteiger in die Sachsenklasse (SFV).
 - Nach Abschluss der Kreisoberliga-Meisterschaft steigen vier Mannschaften in die Kreislige A ab.
 - Den Meister der Kreislige A ermitteln die vier Staffelsieger in einem Staffelsiegerturnier.
 - Das Staffelsiegerturnier wird im Modus „Jeder gegen Jeden“ mit Hin- und Rückspiel absolviert.
 - Der Sieger des Staffelsiegerturniers wird durch eine Abschlusstabelle ermittelt (Punkte, Tordifferenz, Anzahl mehr geschossener Tore, direkter Vergleich, Losverfahren).
 - Der Gastgeber für das Staffelsiegerturnier wird wie folgt festgelegt: a) Bewerbung von einem der vier Teilnehmer (bevorzugt) oder b) Auslosung durch den Staffelleiter.
 - Alle vier Teilnehmer des Staffelsiegerturniers der Kreislige A steigen in die Kreisoberliga auf.
 - Pokalspiele werden bis zum Achtelfinale in einfacher Hinrunde ausgetragen.
 - Die 8 Viertelfinalisten spielen dann in einem Pokalturnier den Pokalsieger aus (Kreis-, Kinder- und Jugendspiele)
 - Pokalturnier: zwei Staffeln, Spieldauer 10 bis 15 min, Vorrunde, Endrunde (Gold- und Silberrunde). Die Abschlussplatzierung des Pokalturniers wird durch eine Abschlusstabelle ermittelt (Punkte, Tordifferenz, Anzahl mehr geschossener Tore, direkter Vergleich, Losverfahren).
-

E-Junioren

Staffelleiter Meisterschaft:

Tom Rietzschel

- Die „Regional-Kreisoberliga“ bestehend aus dem Fußballverband Stadt Leipzig, dem Nordsächsischen Fußballverband und FVMLL besteht weiterhin unter der Spielleitung des Fußballverbandes der Stadt Leipzig. Es wird Kinderfußball gespielt.
 - Kinderfußball in Gruppen – 4er Turniere (nach Möglichkeit).
 - Spielbetrieb ohne Wertung!
 - Pokalspiele entfallen.
 - Spielstärke: 6 vs. 6 mit Torwart (1:5), Feldgröße: ca. 50 m Länge und 30 m Breite.
 - Tore: 2 Kleinfeldtore (5 m x 2 m).
 - Leichtspielball: Größe 4 (350g)
 - Gastgebervereine der jeweiligen Festivals melden im Anschluss bitte die Ergebnisse (auch wenn ohne Wertung gespielt wird) und eine Abschlusstabelle an den Staffelleiter (Frist: jeweils bis Sonntag um 18.00 Uhr).
 - Gastgebervereine der jeweiligen Festivals melden im Anschluss bitte die nicht angetretenen Mannschaften an den Staffelleiter (Frist: jeweils bis Sonntag um 18.00 Uhr).
 - Die Teilnehmer der Kinderfestivals sind zwingend verpflichtet, im DFBnet die Mannschaftsaufstellungen einzugeben und im Anschluss freizugeben.
 - Turnier Kreis-, Kinder- und Jugendspiele: 2 Staffeln, Spieldauer 10-12 min, Vorrunde, Finalrunde (Gold- und Silberrunde). Die Abschlussplatzierung des Pokalturniers wird durch eine Abschlusstabelle ermittelt (Punkte, Tordifferenz, Anzahl mehr geschossener Tore, direkter Vergleich, Losverfahren).
-

F-Junioren

Staffelleiter Meisterschaft:

Tom Rietzschel

- Kinderfußball in Gruppen – 4er Turniere (nach Möglichkeit).
 - Spielbetrieb ohne Wertung!
 - Pokalspiele entfallen.
 - Spielstärke: 5 vs. 5 mit Torwart (1:4), Feldgröße: ca. 40 m Länge x 25 m Breite.
 - Tore: 2 höhenreduzierte Kleinfeldtore (5 m x 1,65 m ► PFLICHT!!!).
 - Leichtspielball: Größe 3 (290g)
 - Gastgebervereine der jeweiligen Festivals melden im Anschluss bitte die Ergebnisse (auch wenn ohne Wertung gespielt wird) und eine Abschlusstabelle an den Staffelleiter (Frist: jeweils bis Sonntag um 18.00 Uhr).
 - Gastgebervereine der jeweiligen Festivals melden im Anschluss bitte die nicht angetretenen Mannschaften an den Staffelleiter (Frist: jeweils bis Sonntag um 18.00 Uhr).
 - Die Teilnehmer der Kinderfestivals sind zwingend verpflichtet, im DFBnet die Mannschaftsaufstellungen einzugeben und im Anschluss freizugeben.
 - Turnier Kreis-, Kinder- und Jugendspiele: 2 Staffeln, Spieldauer 10-12 min, Vorrunde, Finalrunde (Gold- und Silberrunde). Die Abschlussplatzierung des Pokalturniers wird durch eine Abschlusstabelle ermittelt (Punkte, Tordifferenz, Anzahl mehr geschossener Tore, direkter Vergleich, Losverfahren).
-

G-Junioren

Staffelleiter Meisterschaft:

Veit Mews

- Kinderfußball in 2 Staffeln
- Funiño-Modus
- Spielbetrieb ohne Wertung!
- Spielstärke: 3 vs. 3
- Spielfeld-Größe: ca. 25m Länge x 20m Breite
- Schusszone: 6m x Spielfeldbreite
- Tore: 4 (Standardgröße und empfohlen: 1,20m x 0,80m, Maximal: 2,00m x 1,20m)
- Leichtspielball: Größe 3 (290g)
- [Richtlinien für Fußballspiele der Junioren/Juniorinnen auf Kleinfeld](#)
- Pokalspiele entfallen
- Gastgebervereine der jeweiligen Festivals melden im Anschluss bitte die Ergebnisse (auch wenn ohne Wertung gespielt wird) und eine Abschlusstabelle an den Staffelleiter (Frist: jeweils bis Sonntag um 18.00 Uhr).
- Gastgebervereine der jeweiligen Festivals melden im Anschluss bitte die nicht angetretenen Mannschaften an den Staffelleiter (Frist: jeweils bis Sonntag um 18.00 Uhr).
- Die Teilnehmer der Kinderfestivals sind zwingend verpflichtet, im DFBnet die Mannschaftsaufstellungen einzugeben und im Anschluss freizugeben.
- An Kreis-, Kinder- und Jugendspielen können alle Mannschaften teilnehmen
- Kreis-, Kinder- und Jugendspielen: 2 Staffeln, Spieldauer bis 8 min, Vorrunde, Finalrunde (Gold- und Silberrunde). Die Abschlussplatzierung des Pokalturniers wird durch eine Abschlusstabelle ermittelt (Punkte, Tordifferenz, Anzahl mehr geschossener Tore, direkter Vergleich, Losverfahren).

Alle Richtlinien sind auf

**[Richtlinien für Fußballspiele der Junioren/Juniorinnen auf Kleinfeld](#)
zu finden!**